

# NIEDERSCHRIFT

## über die 20. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung am 24.03.2009

---

Beginn der öffentlichen Sitzung:

19.00 Uhr

---

### Anwesend:

Dietrich Junkermann	(CDU)	Ausschussvorsitzender
Uwe Gottmann	(CDU)	Ausschussmitglied
Manfred Neubert	(CDU)	Ausschussmitglied
Elmar Plüntsch	(FDP)	Ausschussmitglied
Klaus Scholz	(FWG)	Ausschussmitglied
Henning Schütt	(SPD)	Ausschussmitglied
Detlef Volmer i. V. f. Lothar Menkel	(OL)	Stellv. Ausschussmitglied
Christian Böhle u n d Dietmar Danapel	(B'90/Grüne)	Beratende Mitglieder
entschuldigt fehlte:		
Holger Versloot	(SPD)	Stellv. Ausschussvorsitzender

---

### Tagesordnung gemäß Einladung:

1. Projektübersicht der Stadt Bad Arolsen zum Konjunkturpaket II
2. Bebauungsplan Bad Arolsen-Mengeringhausen Nr. 36 „Auf dem Hagen“  
hier: Beschlussfassung
  - a) über die Anregungen und Bedenken während der Offenlegung
  - b) als Satzung gemäß § 10 BauGB
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes

Es werden die Anträge gestellt, den TOP 3 „Grundstücksangelegenheiten“ im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten sowie die Tagesordnungspunkte 2 und 1 zu tauschen.  
Diesen Anträgen wird einstimmig zugestimmt. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

---

### Beschlussfähigkeit:

Herr Junkermann eröffnet als Ausschussvorsitzender die öffentliche Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses und begrüßt

- Herrn Stadtverordnetenvorsteher Marko Lambion (ab 19.30 Uhr)
- Herrn Bürgermeister van der Horst,
- Herrn Lemke von Büro BPW sowie Frau Bukies vom Büro Stadtplanung
- die Mitglieder des Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses,
- den Mitarbeiter der städtischen Verwaltung, Herrn Lösekamm
- die Vertreter der heimischen Presse sowie
- die interessierten Bürger.

Herr Junkermann stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Einwände hiergegen werden nicht erhoben. Der Ausschussvorsitzende stellt durch Befragen fest, dass gegen die form- und fristgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

---

### **Protokoll der letzten Sitzung:**

Herr Junkermann lässt über das Protokoll der 19. Sitzung vom 17.02.2009 abstimmen. Der Ausschuss stimmt der vorliegenden Fassung des Protokolls einstimmig zu.

---

TOP 1 (neu): **Bebauungsplan Bad Arolsen-Mengeringhausen Nr. 36 „Auf dem Hagen“**  
hier: Beschlussfassung  
a) über die Anregungen und Bedenken während der Offenlegung  
b) als Satzung gemäß § 10 BauGB

Herr Lemke vom beauftragten Planungsbüro BPW Baumgart und Partner stellt mittels Beamerpräsentation die aktuelle Planung vor und erläutert die während der Offenlegung des Bebauungsplanes eingegangenen Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange sowie von Wetterburger Bürgern und dem Ortsbeirat Braunsen. Anschließend stellt Frau Bukies vom Büro Stadtplanung die geplanten Kompensationsmaßnahmen vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder zu den entstehenden Kosten für Herstellung sowie Pflege und Unterhaltung der Ausgleichsmaßnahmen.

Herr Volmer kritisiert, dass hier eine Bilanzierung der Flächen und keine Bilanzierung der Biotopwertpunkte erfolgte und regt an, dass durch die Verwaltung – evtl. durch Mithilfe von in Naturschutzverbänden ehrenamtlich tätigen Personen – die Begleitung und Nachhaltigkeit dieser und aller anderen Ausgleichsmaßnahmen sichergestellt werden sollte.

Bürgermeister van der Horst erläutert, dass in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung entsprechende Arbeitsaufträge formuliert werden und die Naturschutzbehörden die Aufsichtspflicht ausüben. Sofern eine darüber hinausgehende Aufsichtspflicht der Verwaltung für erforderlich gehalten wird, könnte der entstehende Verwaltungsmehraufwand kostenmäßig ermittelt und dem Ausschuss zur Entscheidung vorgelegt werden.

Der Ausschussvorsitzende stellt durch Befragen fest, dass gemäß § 25 Hessische Gemeindeordnung (HGO) alle Anwesenden stimmberechtigt sind.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt bei 6 Zustimmungen und einer Gegenstimme der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Bad Arolsen-Mengeringhausen Nr. 36 „Auf dem Hagen“ vorgebrachten Bedenken und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Stadtverordnetenversammlung mit dem Abwägungsvorschlag geprüft. Die Verwaltung wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
  2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt nach Maßgabe des Abwägungsergebnisses den Bebauungsplan Bad Arolsen-Mengeringhausen Nr. 36 „Auf dem Hagen“, bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen, aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches sowie § 87 der Hessischen Bauordnung als Satzung.
  3. Die Begründung wird gebilligt.
  4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
-

## **TOP 2 (neu): Projektübersicht der Stadt Bad Arolsen zum Konjunkturpaket II**

Bürgermeister van der Horst verteilt an die Ausschussmitglieder eine aktualisierte Fassung der Projektübersicht (Stand: 24.03.2009) und erläutert den Sachstand mit dem Hinweis, dass weitere Projektvorschläge bis spätestens 31.03.09 der Verwaltung vorliegen müssen, weil für eine fristgerechte Vorlage der Unterlagen am 23.04.09 beim Landkreis Waldeck-Frankenberg die endgültige Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 2. April erforderlich ist.

Seitens der Ausschussmitglieder werden ergänzend folgende Projekte angeregt: Umgestaltung Prof.-Bier-Straße in Helsen, Ausweitung der Breitbandanbindung (Erhöhung DSL-Verfügbarkeit der Ortsteile), Projekt Kurpark, Spielplätze, Freibäder Mengerlinghausen und Landau und Solarthermieanlagen auf städtischen Gebäuden.

Bürgermeister van der Horst weist darauf hin, dass ergänzende Vorschläge der Fraktionen / Ortsbeiräte in schriftlicher Form mit einer Kurzbeschreibung der Maßnahme der Verwaltung zur Prüfung der Förderfähigkeit und Kostenermittlung rechtzeitig vorgelegt werden sollten.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Projektübersicht der Stadt Bad Arolsen zum Konjunkturpaket II wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114g Hessische Gemeindeordnung (HGO) wird eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 1,6 Mio. € beschlossen.

Die Finanzierung erfolgt über Zuweisungen und Darlehensaufnahmen im Rahmen der Umsetzung der Bundes- und Landesprogramme zum Konjunkturpaket.

Der Magistrat wird ermächtigt, im Rahmen der vorgenannten Summe über die durchzuführenden Maßnahmen innerhalb der von der Stadtverordnetenversammlung noch zu beschließenden Projektübersicht zu entscheiden. Dabei sollen die Schwerpunkte auf die energetische Ertüchtigung und den dringenden Sanierungsbedarf der Infrastruktur gelegt werden.

In jedem Fall soll die Einrichtung des Bürgerbüros umgesetzt werden. Die Planungsalternativen zu diesem Projekt sind den städtischen Gremien nochmals zur Beschlussfassung vorzulegen.

---

## **TOP 3: Verschiedenes**

### **3.1 Fällung von Bäumen**

Herr Volmer kritisiert die kürzlich erfolgte Fällung von Bäumen durch den städtischen Betriebshof:

- a) Am Königsberg wurde eine 250 Jahre alte Eiche gefällt, ohne die Öffentlichkeit vorab über die Notwendigkeit dieser Maßnahme zu informieren.
- b) Im Bereich Berger Weg in Mengerlinghausen wurden drei Bäume (Stammumfang mind. 60 cm) auf Veranlassung der Liegenschaftsabteilung gefällt, obwohl diese Bäume im gültigen Bebauungsplan Mengerlinghausen Nr. 20 „Berger Weg“ als Ausgleichsmaßnahme ausgewiesen sind.

Herr Volmer schlägt vor, dass vor geplanten naturschutzrechtlichen Eingriffen, insbesondere auch bei der Umsetzung und Begleitung von Ausgleichsmaßnahmen die ortsansässigen Umweltverbände zur Unterstützung der Stadtverwaltung beratend hinzugezogen werden.

- Zu a) Bürgermeister van der Horst teilt mit, dass bezüglich der Eiche am Königsberg Handlungsbedarf aufgrund eines zuvor eingeholten fachtechnischen Gutachtens bestand. Die Verwaltung wird das Gutachten den Ausschussmitgliedern zur Einsicht vorlegen.

- Zu b) Bürgermeister van der Horst befürwortet ein abgestimmtes Handeln zwischen Umweltverbänden und Stadtverwaltung und bittet um Benennung von Ansprechpartnern der ehrenamtlichen Naturschützer.

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Es handelt sich nicht um Ausgleichsmaßnahmen, sondern um den Grenzbereich zwischen zu bebauender Fläche und festgesetzten Grünflächen im Bebauungsplan, wobei allerdings im Bebauungsplan ausdrücklich Schnitt- und Rodungsarbeiten zugelassen sind. Auszug aus dem gültigen B-Plan mit textlichen Festsetzungen sind diesem Protokoll beigelegt.*

### **3.2 Sanierung Teichanlage Massenhausen**

Auf Nachfrage teilt Herr Lösekamm mit, dass seitens der beauftragten Firma aufgrund verschiedener Begründungen ein Ausbaggern bisher nicht erfolgt sei.

Die Ausschusssmitglieder weisen darauf hin, dass aufgrund des Naturschutzes die Maßnahme bis spätestens Mitte Februar hätte erfolgen müssen und jetzt nicht mehr durchgeführt werden darf.

### **3.3 Entsorgung von Gartenabfällen und Strauchschnitt im Thierer Weg, Mengeringhausen**

Da der städtische Schredderplatz nicht mehr zur Verfügung steht, kommt es vermehrt zum wilden Ablagern von Gartenabfällen und Strauchschnitt auf Privatgrundstücken bzw. Feldwegen. Die Verwaltung wird um Überprüfung gebeten.

Bürgermeister van der Horst teilt mit, dass zukünftig die Gemeinde Twistetal und Stadt Bad Arolsen gemeinsam einen Entsorgungsplatz in der Gemarkung Twiste ausweisen.

Der Vorschlag, einen Sammelplatz für Grünabfälle im Bioenergiepark auszuweisen, soll in der nächsten Betriebskommissionssitzung beraten werden.

### **3.4 Stadtbeleuchtung**

Hinsichtlich der von den Bad Arolser Kommunalbetrieben vorgelegten Unterlagen besteht weiterer Klärungsbedarf. Zunächst wird der Ausschussvorsitzende ein Gespräch mit der BAK abstimmen. Das Thema soll dann in der nächsten Ausschusssitzung beraten werden.

---

Die öffentliche Sitzung endet um 21.15 Uhr. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum. Anschließend wird die Sitzung mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

---

**Ende der Sitzung:**

**22.00 Uhr**

---

Bad Arolsen, 26.03.2009

Dietrich Junkermann  
Ausschussvorsitzender

Rita Felgentreter  
Protokollantin

Verteiler:

Ausschuss für Umwelt, Planung u. Stadtentwicklung  
Fraktion B'90/Grüne, Herr Dietmar Danapel / Herr Christian Böhle  
StaVo-Vors. Herr Marko Lambion  
Ausländerbeiratsvors., Herr Robert van Herck  
Magistrat  
Haupt- und Finanzausschuss